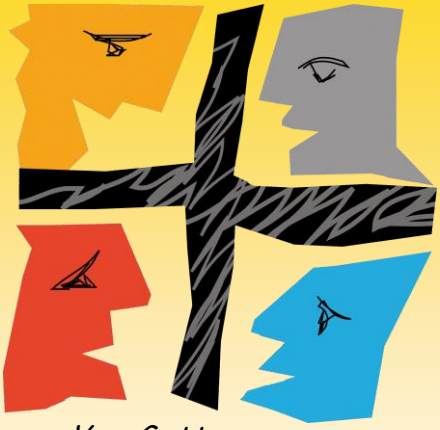
Gemeindebrief

Nr. 151 Juni 2014 – August 2014

Evangelische Kirchengemeinde Roggendorf



Von Gott angenommen,
nehmen wir einander an.

Foto: Lehmann

Aus dem Inhalt: Seite

Geistliches Wort ..... 3 f

Gottesdienstanzeiger ..... 16 f

Aus dem Presbyterium ..... 5 f
- Neuer Internetauftritt 5
- Bericht über Visitation ..... 6 f
- Vorsitz PB / Vertretung für Pf. Stöhr 8

Nachrichten aus beiden Bezirken ..... 9 ff
- Kirchencafé M+B ..... 9 f
- Integration von Flüchtlingen/Tafel ... 10 f
- Jugendcamp/Sommerfreizeit ..... 12 f
- wegen Datenschutz keine Anzeige . 25

Bezirk Mechernich ..... 14 ff
- Taize / Glaubenssache 14
- Terminübersicht 15
- Anmeldung KatechumenenInnen 19
- Spielgruppen 20
- wegen Datenschutz keine Anzeige . 26 ff

Bezirk Blankenheim ..... 21 ff
- Terminübersicht 18
- besondere Gottesdienste 21
- Kinder ..... 22 ff
- wegen Datenschutz keine Anzeige . 29 f

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

IMPRESSUM:

Der Gemeindebrief wird herausgegeben vom Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Roggendorf
www.ev-kirchengemeinde-roggendorf.de
Redaktionskreis: M. Stöhr, C. Cäsar, S. Müller, M. Kracht, U. und F.J. Schuster
V.i.S.d.P.: Frau Pfarrerin Susanne Müller, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1, 53894 Mechernich
Druck des Gemeindebriefes: Gemeindebriefdruckerei; Martin-Luther-Weg 1; 29393 Groß Oesingen
Die Auflage dieses Gemeindebriefes Nr. 151 beträgt **3700** Stück

Redaktionsschluss für die 152. Ausgabe des Gemeindebriefes ist der 15.08.2014

Liebe Gemeinde

Pfingsten steht vor der Tür und passend dazu der Monatsspruch für Juni über die Früchte des Geistes.

Verschiedene Reaktionen sind auf die Worte des Monatsspruches denkbar:

- „Das ist gar nicht zu schaffen“
- „Ja, so stelle ich mir christliche Gemeinschaft vor.“
- „Diese Auflistung macht mich skeptisch, weil sie einseitig ist und anderes, was unser Leben auch bestimmt, ausblendet“
- „Klingt ja zunächst gut, aber verführt dazu, alle Konflikte, alle Kritik unter den Teppich zu kehren.“
- „Ein Tugendkatalog, der letztlich die Atmosphäre vergiftet, weil er im christlichen Miteinander die Realität aller anderen Gefühle nicht zulässt.“

Alle diese Reaktionen kann ich nachvollziehen; alle diese Reaktionen sind nicht aus der Luft gegriffen, sondern spiegeln – trotz ihrer Widersprüchlichkeit - Erfahrungen mit christlicher Gemeinschaft wieder.

Der Monatsspruch stammt von dem Apostel Paulus. Er spinnt sich kein Wolkenkuckucksheim zurecht, sondern formuliert sie im Kontakt mit einer ganz konkreten Gemeinde. Der Gemeinde in Galatien. Und zu ihnen spricht er deutliche Worte. Er redet nichts schön. Er nennt die Probleme in der Gemeinde beim Namen, redet nicht um den heißen Brei herum.

Auf das große theologische Problem des Gemeindeslebens in Galatien kann ich hier und jetzt nicht eingehen. Aber diesen einen Aspekt, den kann ich noch mal genauer beleuchten. Paulus geht es um folgendes:

Das, was ich tue, was ich z.B. an Liebe und Freundlichkeit

lebe, kann ich um meiner selbst willen tun oder ich kann es wirklich um des anderen willen.

Ich kann die Früchte des Geistes zu egoistischen Zwecken instrumentalisieren. Ich kann Güte und nur Treue zu meinem eigenen Vorteil nutzen. So fördern sie letztlich den Egoismus und es entsteht eine wenig authentische Gemeinschaft, die sich selbst und anderen etwas vormacht.

Beziehe ich aber die Früchte des Geistes auf andere Menschen, dann entfalten sie ihre Wirkung. Dann schließen sie auch Konflikt und Kritik nicht aus. Dann ist eine Gemeinschaft authentisch und sie wirkt nach außen und kommt weiter. Dann sind die Früchte, diese Tugenden, Ausdruck einer Kraft, die unser Miteinander und unsere Welt besser machen können.

Die Welt besser machen – das wollen wir alle irgendwie. Wer sehnt sich nach Frieden in den Beziehungen, nach Freundlichkeit im Umgang etc. Doch wie es umsetzen, es schaffen?

Die Antwort ist so klar wie einfach. Mit kleinen Schritten anfangen und die Latte nicht zu hoch hängen.

- jeden Tag ein zusätzliches Lächeln verschenken (⇨Liebe)
- jedes Mal einmal zusätzlich durchatmen, wenn ich mich genervt fühle und am liebsten aufstöhnen möchte (⇨Langmut)
- jede Woche jemandem eine Freude machen, der gar nicht damit rechnet (⇨Freude)

- - -

Vielleicht teilen wir uns unsere Erfahrungen und weitere Ideen, wie die Früchte des Geistes konkret in unseren Alltag hineinwirken können, mit.

Wir hoffen nämlich in den nächsten Wochen mit unserer neuen Homepageseite online gehen zu können. (siehe nächste Seite)

Wenn Sie mögen, teilen Sie mir per E-Mail ihre Ideen und Erfahrungen mit.

(susanne.mueller@ekir.de)

Ich werde sie dann auf der Homepageseite einstellen.

Es grüßt Sie ganz herzlich und wünscht Ihnen und Euch einen schönen Sommer

Ihre und Eure
Susanne Müller

Neuer Online Auftritt

Übersichtlicher, moderner und noch informativer - so präsentiert sich hoffentlich bald (Mitte Juni) die neue Webseite der evangelischen Kirchengemeinde Roggendorf mit den Bezirken Mechernich und Blankenheim.

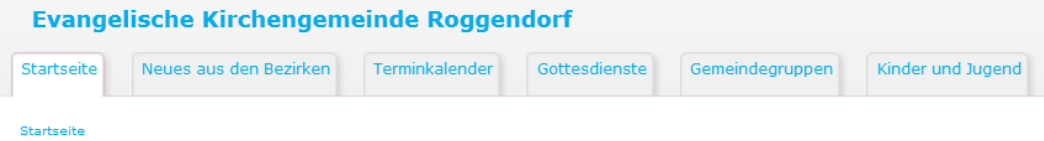
Es werden dann noch nicht alle geplanten Beiträge online sein. Wir werden uns zunächst auf die wichtigsten Inhalte beschränken. Alles Weitere folgt in Kürze!

Nach vielen Jahren haben wir unsere Webseite komplett überarbeitet und präsentieren uns im neuen Layout.

Mit noch mehr -vor allem aktuellen- Informationen und einer übersichtlichen und modernen Struktur sollen Sie in Zukunft alles rund um die kirchlichen Aktivitäten und Beiträge schnellstens erfahren.

Wir hoffen, unser neuer Online-Auftritt gefällt Ihnen.

Wir haben alles ausführlich getestet und überprüft. Sollten Sie dennoch irgendwelche Probleme mit der Webseite haben, wenden Sie sich bitte umgehend an uns. Wir werden uns schnellst möglich um Ihre Anliegen kümmern.



Startseite

Über Anregungen freuen wir uns. Schicken Sie uns einfach eine kurze Mail an „roggendorf@ekir.de“.

Der Einstieg kann über den Ihnen bereits bekannten Weg

http://www.ev-kirchengemeinde-roggendorf.de/

erfolgen. Bis zum Umschaltezeitpunkt Mitte Juni erscheint noch eine „Übergangsseite“.

Als Kirchengemeinde im evangelischen Kirchenkreis Aachen können Sie uns auch über

http://www.kirchenkreis-aachen.de/

unter „Gemeinden“ dann „Roggendorf“ erreichen.

Visitation würdigt Arbeit der Kirchengemeinde

In einem zweitägigen Besuch in der Evangelischen Kirchengemeinde Roggendorf haben die Mitglieder des Kreissynodalvorstandes sich am Wochenende 15. / 16. März über unsere Arbeit, das Gemeindeleben, aktuelle Probleme und Zukunftspläne informiert. Auf dem Programm standen unter anderem gemeinsame Arbeitsgruppensitzungen zu Themenschwerpunkten wie Diakonie, Kinder und Jugendarbeit, Gottesdienst und Liturgie, Gebäudekonzeption; eine Presbyteriumssitzung, Gottesdienste in Roggendorf und Blankenheim sowie eine Gemeindeversammlung.

Bestimmendes Thema der Gemeindeversammlung war die mögliche Schließung der Kirche in Roggendorf zugunsten der Erweiterung des Gemeindezentrums Mechernich um einen Sakralraum und zusätzliche Gruppenräume. Superintendent Hans-Peter Bruckhoff äußerte in diesem Zusammenhang seine Freude über das außergewöhnlich rege Gemeindeleben in der größten Flächengemeinde des Evangelischen Kirchenkreises Aachen und sagte: "Eigentlich sind Ihre Probleme 'gute' Probleme, weil das Haus zu eng ist. Dass ihr Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit den vielen Gruppen und Kreisen und der sehr aktiven Kinder- und Jugendarbeit aus allen Nähten platzt, das ist wirklich wertvoll!"

Zuvor hatte Presbyter Günter Kornell erläutert, dass das Zentrum des Gemeindelebens sich deutlich von der alten Roggendorfer Kirche zum modernen Mechernicher Gemeindehaus verlagert habe. In der Gemeinde stehen deshalb Überlegungen im Raum, den Standort

Gemeindeversammlung in Blankenheim; die Leitung hatte Pfarrer Christoph Cäsar

Foto: Caren Braun

Roggendorf aufzugeben und stattdessen einen größeren Gottesdienstraum am Standort Mechernich zu schaffen, der nicht nur genügend Gottesdienstbesuchern Platz bietet, sondern auch eine sakralere Gestaltung aufweist als der dort bisher genutzte Raum.

Die eine Hälfte des KSV besuchte den Gottesdienst in Mechernich

Zu diesem Schritt rät auch die Landeskirche.

Das allerdings ist kein leichter Schritt und es gibt schwerwiegende Bedenken – vom Verlust der identitätstiftenden Kirche bis hin zu der Frage, ob wir wirklich eine angemessene Alternative oben am Dietrich-Bonhoeffer-Haus auf die Beine stellen können.

Der KSV konnte sich an mehreren Stellen davon überzeugen, dass das Presbyterium es sich nicht leicht macht.

Superintendent Bruckhoff und die KSV-Mitglieder ermutigten jedoch die Gemeinde, die Zeit zu nutzen und jetzt ihre Zukunft zu gestalten. "Ihr Presbyterium hat offensichtlich in den vergangenen Jahren sehr verantwortlich gehaushaltet", sagte Bruckhoff. "Erarbeiten Sie jetzt einen Beschluss, welches Zuhause ihre Gemeinde in Zukunft braucht und setzen Sie diesen in den nächsten 2-3 Jahren um.“

Bericht:
Caren Braun und Susanne Müller

Kirchencafé im Anschluss an den Gottesdienst in Blankenheim

Fotos: Caren Braun

Wechsel des Vorsitzes

In seiner Sitzung am 7. Mai 2014 wählte das Presbyterium Herrn Pfarrer Cäsar turnusgemäß zu seinem Vorsitzenden und Frau Cornelia Carl erneut zur stellvertretenden Presbyteriumsvorsitzenden.

Pfarrer Cäsar dankte Pfarrerin Müller für ihre erfolgreiche Arbeit in den letzten beiden Jahren als Vorsitzende des Presbyteriums, die mit der Visitation im März endete.

Fortbildung von Pfarrer Stöhr

Pfarrer Stöhr befindet sich bis Mitte Juli in einem Studiensemester zur Fortbildung.

Deshalb wird in den kommenden drei Monaten Frau Pfarrerin Heike Hirt aus Simmerath die Arbeit in unserer Kirchengemeinde durch Übernahme von Gottesdiensten und Vertretungen im Kreiskrankenhaus Mechernich ergänzen.

Sie hat eine halbe Pfarrstelle unseres Kirchenkreises zur Übernahme von Vertretungen inne und ist außer in Roggendorf auch in der Trinitatis-Kirchengemeinde im Schleidener Tal tätig.

Pfarrer Christoph Cäsar

Vertretung für Pfarrer Stöhr

Foto: privat

Mein Name ist Heike Hirt und ich werde in den kommenden Wochen die Vertretung für Pfarrer Stöhr übernehmen. Seit April letzten Jahres bin ich mit einer halben Pfarrstelle für allgemeine Vertretungsdienste zuständig.
Bisher war ich in ihrer Nachbargemeinde, der Trinitatis Kirchengemeinde tätig und werde nun auch hier einige Dienste übernehmen: neben den Gottesdiensten wird dies vor allem die Begleitung des Besuchsdienstes im Krankenhaus und die Übernahme von Beerdigungen beinhalten Krankenhaus und die Übernahme von Beerdigungen beinhalten.

Ich freue mich auf die Arbeit hier in Ihrer Gemeinde und bin gespannt auf neue Begegnungen.

Pfarrerin Heike Hirt

Kirchencafé Mechernich

Das Kirchencafé-Team Mechernich
lädt Sie herzlich ein
und freut sich
auf Ihr Kommen.

Die nächsten **Termine**:

15. Juni 2014

siehe auch Seite 10

20. Juli 2014

17. August 2014

jeweils von 15.00 - 17.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

==========

Kirchencafé Blankenheim

Unser Blankenheimer Kirchencafe ist jeden 1. Sonntag im Monat von 15.00 - 17.30 Uhr für Sie geöffnet.

Die nächsten **Termine**:

01. Juni 2014

06. Juli 2014

03. August 2014

Bilder aus Gemeindebrief 1997/02

Integration von Flüchtlingen

Bei dem Treffen des Diakonieausschusses in unserer Gemeinde am 09.04.2014 wurde u.a. beschlossen, dass wir uns dem Thema "Flüchtlinge" öffnen wollen.

Am 12.05.2014 fand ein gut besuchter Informationsabend "Flüchtlinge vor unserer Tür" in der ev. Kirchengemeinde Kall statt.

Neben den Vertretern der Kirchengemeinden Kall, Gemünd, Schleiden und unserer Kirchengemeinde waren noch Menschen anwesend, die jetzt schon ehrenamtlich mit Flüchtlingen arbeiten.

Vor den Sommerferien folgt ein weiteres Treffen mit dem Ziel, alle an diesem Thema Interessierten zu vernetzen.

Als Einstieg möchten wir Flüchtlinge mit ihren Familien zu unserem nächsten Kirchencafé am 15.06.2014 um 15.00 Uhr ins D.-B.-H. einladen.

Wir laden herzlich alle Gemeindemitglieder zu diesem Kirchencafé ein und bitten Sie, dieses Projekt damit zu unterstützen.

Team Kirchencafé / ESD

+ +

Engagement für Flüchtlinge hat biblische Wurzeln

Das Engagement für Fremde und die Sorge um Flüchtlinge hat biblische Wurzeln und ist aus der Arbeit evangelischer Kirchen nicht wegzudenken. Da das Grundrecht auf Asyl zunehmend zur Disposition gestellt wird, sind die Aufgaben der Flüchtlingsberaterin Judith Kuntz und des Synodalbeauftragten für Ausländerarbeit, Pfarrer Mario Meyer, umso wichtiger:

- Mitarbeit in Flüchtlings- und Asylgruppen in Aachen, dem Internationalen Arbeitskreis Hand in Hand in Herzogenrath und Zusammenarbeit mit der hauptamtlichen Flüchtlingsberaterin der Kirchengemeinde Herzogenrath
- Ausbau der interreligiösen Begegnung mit Muslimen
- Mitarbeit im Netzwerk Asyl der Region Aachen
- Organisation von Aktionen und Veranstaltungen, wie eine Ausstellung zum Thema Asyl in der Woche des ausländischen Mitbürgers; internationale Gottesdienste oder internationales Frauenkochen
- Kontakt zu den ehrenamtlich Mitarbeitenden in der Flüchtlingsarbeit im Kirchenkreis, die sehr engagiert vor Ort arbeiten

Weitere Info:
http://www.kirchenkreis-aachen.de/fluechtlingsarbeit.html

10 Jahre Mechernicher Tafel

Am Sonntag, dem 11. Mai 2014 feierte die Mechernicher Tafel ihren 10. Geburtstag.
Alle Förderer, Sponsoren und Unterstützer waren eingeladen.
Es wurde eine kleine Ausstellung zur Entwicklung auf einer Schautafel zusammengestellt, die die verschiedenen Unterstützer dokumentierte.

Bürgermeister Dr. Schick dankt für das Engagement der Mechernicher Tafel und ihren ehrenamtlichen Einsatz

1. Vorsitzender Weilerswist und der Geschäftsführer Pfr. Stöhr vor der „DANKE“-Tafel

Jugendliche bei einer Aktion zugunsten der Tafel; Spenden sind immer willkommen!

Herr Claßen von der Mechernich-Stiftung überreicht einen Scheck von 2.000 € für das neue Kühlhaus

In der neuen Garage wird das moderne Kühlaggregat eingebaut

weitere Details: http://www.mechernicher-tafel.de/

Bilder: Pfarrer Stöhr

JUGENDCAMP 2014

53721 deins!

Für die Teilnahme am Jugendcamp 2014 in Siegburg (19. - 22. Juni 2014) sind noch einige Plätze frei.

4 Tage gefüllt mit Spirit und Spass, Workshops und Events, Musik, Theater, Sport und Gottesdiensten.

Näheres zum Programm findet ihr im Internet unter

www.jugendcamp2014.de.

Wer noch mitfahren möchte, kann sich an unsere Gemeindebüros oder an Jutta Lindensfels und Martin Grevenstein wenden.

Martin Grevenstein	Tel:	02443/2859
	eMail:	Martin.Grevenstein@t-online.de
Jutta Lindenfels	Tel.:	01573/6801678
	eMail:	lindenfels@gmx.de

Das vorläufige Programm: (von o.a. Webseite)

Der "Vormittag" beginnt bei den meisten Angeboten um 9.30 Uhr - bei einzelnen auch früher!

Der "Nachmittag" beginnt meist um 14.30 Uhr und die Nacht um ca. 19.00 Uhr.

In der Mittag- und Abendpause kannst Du essen, Leute treffen und im Bühnenprogramm auf der Marktbühne sehen, was in Workshops und Zentren des Camps vorher so lief.

Außer fürs Tauchen ist nirgends eine Voranmeldung nötig, wer als erster da ist z. B. bei Workshops, Chorproben oder Sportangeboten wie z.B. Fahrrad- und Kanutouren, ist dabei. Bei vielen Angeboten ist die Teilnehmerzahl begrenzt - dann braucht man ein bisschen Glück.

Es gibt aber auch Mitmachangebote, wo Du jederzeit kommen und mitmachen kannst.

Sommerfreizeit für Jugendliche vom 11. - 15. August 2014

Eine Woche lang Spaß und Aktion am Niederrhein.

Gemeinsam mit Jugendlichen aus unserer Nachbargemeinde Trinitatis-Kirchengemeinde Schleidener Tal fahren wir in die Jugendherberge nach Kevelaer.

Begleitet werden die Jugendlichen von Jutta Lindenfels, Jan Wattjes und Martin Grevenstein

Von Kevelaer aus geht es an zwei Tagen auf eine Paddeltour.
An einem Tag fahren wir nach Xanten. Die alte Römerstadt Xanten bietet nicht nur den Dom, den Archäologischen Park, eine idyllische Altstadt und idyllische Rad- und Wanderwege, sondern auch hervorragende Wassersportmöglichkeiten. Hier gibt es die nach neuesten Erkenntnissen errichtete Wasserski-Seilbahn direkt neben der Strandbadelandschaft Xantener Südsee. Beides werden wir besuchen.

Die Jugendherberge selbst bietet viele Möglichkeiten für Spiel und Sport.

Eingeladen sind Jugendliche ab 13 Jahren.

Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Teilnahme an den Aktionen werden bei ca. 200 € liegen.

Die Kosten sollten nicht über die Teilnahme entscheiden. Falls der Teilnehmerbeitrag nicht aufgebracht werden kann, wenden Sie sich bitte an uns.

Wir werden insgesamt nur mit höchstens 18 TeilnehmerInnen fahren

Die Anmeldeformulare werden in Kürze verteilt und verschickt.

Interessierte können sich jetzt schon melden:

- Gemeindebüro 02443 2497; E-Mail: roggendorf@ekir.de
- Jutta Lindenfels 01573/6801678; E-Mail: lindenfels@gmx.net
- Martin Grevenstein 02443/2859 oder 02443/901872; E-Mail: Martin.Grevenstein@t-online.de

Bild aus Prospekt der Herberge

Einladung zum TAIZÉGEBET

An jedem **ersten Donnerstag im Monat** (in der Regel) laden wir herzlich ein zum

TAIZÉGEBET.

Von **18.30 – 19.15h** unterbrechen wir unseren Alltag, kommen mit Taizéliedern, kurzen Texten und einem Moment der Stille zur Ruhe. Eine kleine Oase – inmitten von Anforderungen und Herausforderungen. Einfach dasein in Gottes Gegenwart.

Die konkreten Termine: 05.06. / 03.07. / 04.09.

In den Sommerferien findet kein TAIZÉGEBET statt!

+ +

GLAUBENSSACHE

sind Gesprächsabende über den Glauben!

Einmal im Monat treffen wir uns und nehmen uns Zeit für einen biblischen Text oder eine theologische Frage.

Gemeinsam suchen wir nach Antworten, die uns überzeugen. Eine Garantie auf überzeugende Antworten gibt es nicht; der gemeinsame Austausch ist uns wichtig.

Wir freuen uns auch über neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen - einsteigen können Sie jederzeit!

Der **nächste Termin** (mi, 19.30h, D.-B.-H.) und Thema ist:

11. Juni: Was be**geist**ert!
Ein Abend zum Heiligen Geist!

Während der Sommerferien, d.h. im Juli und August, ist keine Glaubenssache.

Nähere Informationen bei Pfarrerin Susanne Müller.

TERMINE MECHERNICH

Gruppen

Lesekreis	jeden 1. Montag im Monat	20.00 Uhr
Frauenhilfe	jeden 1. Mittwoch im Monat	15.00 Uhr
Frauengesprächskreis	jeden 1. Donnerstag im Monat	19.30 Uhr
Glaubenssache	jeden 2. Mittwoch im Monat Ansprechpartnerin: Pfr.'in Müller	19.30 Uhr
Bastelkreis	jeden Mittwoch	9.30 Uhr
„Spätlese" Seniorenkreis	jeden 3. Mittwoch im Monat	15.00 Uhr
Ökumenischer Bibelkreis	jeden 3. Montag im Monat	20.00 Uhr

Mitarbeitendenkreise

Kreis für Gespräch und Besuchsdienst	nach Absprache, i.d. Regel mo Ansprechpartner: Pfr. Stöhr	19.30 Uhr
ESD (ehrenamtl. soz. Dienst)	nach Absprache, i.d.Regel. mi Ansprechpartner: W. Vanhöfen	18.00 Uhr
Kindergottesdienstteam	nach Absprache, i.d.Regel di Ansprechpartnerin: Pfr.'in Müller	19.30 Uhr
Go spezial Team	nach Absprache, i. d. Regel do, Ansprechpartnerin: Pfr.'in Müller	19.15 Uhr

Kirchencafe	jeden 3. Sonntag im Monat	15.00 Uhr
Spielgruppen Anmeldung bei K. De Backer	Dienstag; Donnerstag; Freitag	9.30 - 11.30 Uhr

Kinder & Jugendliche

* KonfirmandInnen	Dienstag	15.15 & 16.15 Uhr	
* KatechumenInnen	Donnerstag	15.15 & 16.15 & 17.15 Uhr	
* Regenbogenkinder	Mittwoch		15.00 Uhr
* Jungschar (ab 7 J.)	Freitag		15.00 Uhr
* weitere Projekte	Ansprechpartner M. Grevenstein		

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Regel im Gemeindehaus: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, statt.

GOTTESDIENSTANZEIGER

Wo+Wann / Tag	Mechernich 10.00 Uhr	Blankenheim 10.00 Uhr
1. Juni Exaudi	**Roggendorf** **A** Pfarrerin Müller *Kindergottesdienst*	Pfarrerin Hirt
7. Juni Samstag		**Nettersheim*** 16.30h Pfarrer Cäsar **A**
8. Juni Pfingsten	**Roggendorf** **A** Pfarrer Stöhr Von Fischern und Menschenfischern Apg 2	**A** Pfarrer Cäsar
9. Juni Pfingstmontag	**Kreuserstift** **A** Pfarrer Cäsar	Pfarrer Stöhr Von Fischern und Menschenfischern Apg 2
15. Juni Trinitatis	**Roggendorf** Pfarrerin Hirt	Pfarrer Cäsar
22. Juni 1. Son n Trinitatis	**D.-B.-H.** **T** Pfarrerin Müller	Pfarrer Meffert
29. Juni 2. Son n Trinitatis	**D.-B.-H.** Pfarrer Wagner	Pfarrer Cäsar
5. Juli Samstag		**Nettersheim*** 16.30h Pfarrer Cäsar **A**
6. Juli 3. Son. n. Trinitatis	**Roggendorf** **A** Pfarrerin Müller	**A** Pfarrer Cäsar
13. Juli 4. Son. n. Trinitatis	**D.-B.-H.** Pfarrer Cäsar	Pfarrerin Müller
20. Juli 5. Son. n. Trinitatis	**Roggendorf** **T** Pfarrerin Müller	Pfarrerin Koch-Träger
27. Juli 6. Son. n. Trinitatis	**D.-B.-H.** Pfarrer Stöhr Aus lebendigen Steinen erbaut 1. Petr. 2,2ff	Pfarrer Cäsar
2. August Samstag		**Nettersheim*** 16.30h Pfarrer Wagner
3. August 7. Son. n. Trinitatis	**Roggendorf** **A** Pfarrer Stöhr Lieber die Fleischtöpfe 2. Mose 16	**A** Pfarrer Wagner
10. August 8. Son. n. Trinitatis	**D.-B.-H.** Pfarrer Wagner	Pfarrer Stöhr Lieber die Fleischtöpfe 2. Mose 16
17. August 9. Son. n. Trinitatis	**Roggendorf** Pfarrerin Müller	Pfarrer Cäsar

GOTTESDIENSTANZEIGER

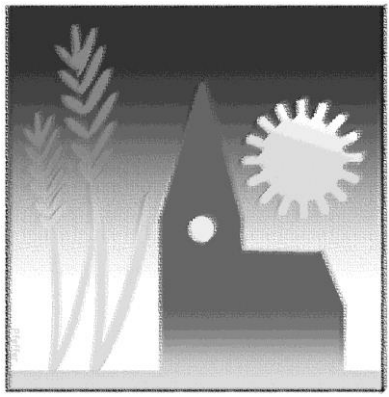
Wo+Wann / Tag	Mechernich 10.00 Uhr	Blankenheim 10.00 Uhr
24. August 10. Son. n. Trinitatis	**D.-B.-H.** **T** Pfarrer Stöhr Die Zerstörung des Tempels Lk 19	Pfarrer Cäsar
31. August 11. Son. n. Trinitatis	**D.-B.-H.** ***Go spezial*** Pfarrerin Müller & Team *Anmeldung der neuen Katechumenen*	Pfarrer Cäsar
6. September Samstag		**Nettersheim*** 16.30h Pfarrer Cäsar **A**
7. September 12. Son. n. Trinitatis	*Abfahrt D.-B.-H. 9.30h*	Pfarrer Cäsar **Gemeindefest**

Erläuterungen der Abkürzungen:

TAUFEN finden einmal im Monat statt. Taufgottesdienste sind mit einem **„T“** gekennzeichnet.
ABENDMAHL feiern wir in der Regel am 1. Sonntag im Monat, gekennzeichnet mit **„A“**

Hinweis MECHERNICH:
Gottesdienste finden im Wechsel in der Kirche in Roggendorf, Landstr. und im D.-B.-H. (Dietrich-Bonhoeffer-Haus) Mechernich statt.
Fahrdienst zum Gottesdienst:
Wir helfen ihnen gerne auf telefonische Anfrage unter ☎ 317922 oder ☎ 2497
Hinweis BLANKENHEIM:
Gottesdienste finden in der Ev. Kirche in Blankenheim, Lühbergstraße 12 statt.

*****Der Gottesdienst in Nettersheim findet in der Kapelle des Pflegezentrums Sankt Hermann-Joseph, **Höhenweg 2-6,** statt. Zugang durch den Haupteingang.



Grafik: Pfeffer

TERMINE BLANKENHEIM

Frauenkreis	**2. Mittwoch** im Monat 11.06.2014 09.07.2014 13.08.2014	15.00-18.00 Uhr
Kirchencafé	**jeden ersten Sonntag** im Monat	15.00-17.30 Uhr
Ökumenischer Bibelgesprächskreis	**donnerstags** 15.06.2014, kath. Pfarrheim Dahlem 17.07.2014 und 14.08.2014 im kath. Pfarrhm. Schmidtheim	19.30 Uhr
Gospelchor	**dienstags**	19.00-21.00 Uhr
Konfirmandenunterricht	**dienstags**	17.00-18.00 Uhr
Katechumenenunterricht	**freitags und Blockunterricht**	15.15-16.45 Uhr
Kinderoase	**1. Freitag** im Monat 06.06.2014 26.09.2014	16.00-18.30 Uhr
Kindergruppe Happy Kids	**montags**	16.00-17.30 Uhr
Konfi-Café	**freitags**	17.00-19.30 Uhr

Ansprechpartnerin für Jugendarbeit:

Jutta Lindenfels
Tel.: 01573 / 6801678 (nachmittags)

Wenn nicht anders angegeben finden alle Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus in Blankenheim, Lühbergstr.12, statt.

Gesucht:

31. August 2014

10.00 h

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

im Anschluss
an den **Gottesdienst**

Anmeldung der neuen Katechumenen und Katechumeninnen

Eingeladen sind die Jugendlichen, deren Geburtstag in dieser Zeit liegt:

1. Juli 2001 - 30. Juni 2002

Anderthalb Jahre bereiten wir uns auf die Konfirmation vor. *Was gibt mir im Leben Halt? *Muss man alles, was in der Bibel steht glauben? *Gibt es ein Leben nach dem Tod? Diese und andere Fragen – eure Fragen - werden uns in der Zeit des kirchlichen Unterrichtes beschäftigen.

Es gibt Zeiten, da treffen wir uns wöchentlich (dienstags 15.15 Uhr und 16.30 Uhr). Ab und an gibt es Blocktage (samstags), dann fällt der wöchentliche Unterricht aus. Außerdem gibt es weitere Projekte, bei denen ihr die Vielfalt des Gemeindelebens kennenlernt und eine Freizeit. Bei all dem begleitet euch unser Jugendleiter Martin Grevenstein, ein Team aus ehrenamtlichen Mitarbeitenden und ich, Pfarrerin Susanne Müller.

Für Fragen bin ich erreichbar unter 02443/901867

Wir werden wieder zwei Gruppen bilden; Die Einteilung erfolgt bei der Anmeldung.

Unsere Spielgruppen

dienstags, donnerstags oder freitags Morgen

dann ist Spielgruppen Zeit – von 9.30 - 11.30h

Ob ein paar Monate

die **Kleinen** fühlen sich wohl:

Erste Kontakte knüpfen, singen, Fingerspiele, krabbeln und Spielzeug entdecken, gemeinsam Spielen und basteln, erste Freundschaften schließen, aufeinander achten lernen …

Oder schon fast 2 Jahre

und ihre **Eltern** auch:

Andere kennenlernen, von Sorgen erzählen, Tipps bekommen, gemeinsam lachen, sich austauschen, neue Kontakte knüpfen, Gemeinde kennenlernen.

Herzlich willkommen – wir freuen uns auf EUCH!

Foto unten: Lichtkunst.73 / pixelio.de

Fotos oben: privat

Besondere Festgottesdienste an Pfingsten

PFINGSTEN

Der Himmel:
ein Funken,
einmal entfacht
breitet er sich
züngelnd aus,
wird zum Lauffeuer,
das um sich greift.

Es erfasst
mich und dich,
brennt in uns,
schafft sich Raum,
bis die Liebe
in warmen Farben
leuchtet durch uns.

TINA WILLMS

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem **Pfingstgottesdienst mit Abendmahl** am **Samstag, den 07. Juni 2014 um 16:30 Uhr** in der Kapelle des Hauses St. Hermann-Joseph in **Nettersheim**, Höhenweg 2-6.

* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *

Im **Abendmahlsgottesdienst am Pfingstsonntag, dem 08. Juni 2014 um 10 Uhr,** wird unser **Gospelchor** wieder für einen fröhlichen Geist sorgen.

Lassen Sie sich inspirieren in unserer Kirche in Blankenheim!

* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *

Oder feiern Sie Pfingsten mit Pfarrer Stöhr im

Predigtgottesdienst am Pfingstmontag, den 09. Juni 2014 um 10:00 Uhr in Blankenheim.

Autor der Grafik: GEP

Eine toootaaal wichtige Erinnerung an ALLE KINDER zwischen 6 und 12 Jahren!!!!!!!

Jeden Montag findet im evangelischen Gemeindehaus in Blankenheim ein super Treffen für euch statt.

Wir sind die **Happy Kids**….. und was wir alles machen???

Wir spielen, basteln, singen, kochen, backen, lachen, hören Geschichten, gehen Eis essen, sehen Filme und seit einiger Zeit ist auch der Kicker-Tisch im Jugendraum vor uns nicht mehr sicher.

Bei uns geht´s lustig zu, **deshalb möchten wir DICH, ja, genau DICH einladen** vorbeizukommen und dir das Spektakel mal anzuschauen. Und wenn du dann sagst, okay, das ist gut, dann mach doch einfach mit.

Wir treffen uns jeden Montag von 16:00 bis 17:30 Uhr im Gemeindehaus in der Lühbergstr. 12 in Blankenheim.

Wir, das sind Jutta Lindenfels und die Happy Kids, freuen uns jetzt schon total auf dich!!!!!

Achtung:
In den Sommerferien finden die Happy Kids nicht statt!

Liebe Kinder,

wir möchten uns wieder mit Euch zur Kinder-Oase treffen, um eine Geschichte aus der Bibel zu hören und zu erleben. Wir werden gemeinsam singen, beten, spielen, basteln und viel Spaß haben.

Außerdem werden wir zum Abschluss der Oase gemeinsam essen.

Die neuen Termine sind:

Freitag, **06. Juni 2014** (16:00 bis 18:30 Uhr)
und
Freitag, **26. September 2014** (16:00 bis 18:30 Uhr)

Im Juli und August fällt die Kinder-Oase wegen der Sommerferien aus.

Wir werden euch über die rosa Zettel, die wir wieder in den Schulen verteilen werden, an die Termine erinnern und freuen uns, wenn ihr kommt und mitmacht und tolle Nachmittage mit uns verbringt.

Auf euer Kommen und Mitmachen freuen sich

Pfarrer Cäsar, Jutta Lindenfels
und die Teamer Daniela, Johanna, Katrin, Maren und Robin

P.S. : Wir alle wünschen euch total tolle, spannende, erholsame, witzige……..schöne Sommerferien!!!!

Autor: Badel

Achtung!!!! Neue Krabbelgruppe?????

Liebe Mütter und Väter!

Ich wurde von einigen Müttern gefragt, ob es in Blankenheim wieder eine Krabbelgruppe gibt.

Deshalb möchte ich hier nun einen Aufruf starten an **alle Eltern, die Kinder im Alter von 0-2 ½ Jahre haben**.

Wir möchten eine Krabbelgruppe gründen, die sich einmal pro Woche, nämlich Mittwochs von 10:00 bis 12:30 Uhr trifft.

Wir werden mit den Kindern gemeinsam spielen und singen. Die Kinder werden aber auch frei spielen, wobei wir sie beobachten und spannende Neuigkeiten über unsere Kinder erfahren.

Fragen, Sorgen und Probleme aber auch alles, was Sie erstaunt und erfreut, werden in unserer Gruppe ihren Raum finden.

Pädagogische Fragen werden gestellt und diskutiert werden.

Natürlich gibt es auch Kaffee, Tee, Wasser, Saft … und jeder bringt für sich und sein Kind ein zweites Frühstück mit.

Um zu wissen, mit wem Sie es hier eigentlich zu tun haben, stelle ich mich Ihnen kurz vor:

Ich heiße Jutta Lindenfels, bin Jugendleiterin der evangelischen Kirchengemeinde Roggendorf im Pfarrbezirk Blankenheim.

Ich bin Dipl. Sozialpädagogin, Mutter von 4 Kindern und habe sowohl über Einrichtungen, als auch privat über mehrere Jahre Krabbelgruppen geleitet.

Ich würde mich sehr freuen, wenn eine neue Krabbelgruppe entstehen könnte und freu mich auf Sie und ihre Kinder.

Bei Interesse rufen Sie mich bitte an unter 01573 – 6801678 oder schicken Sie mir eine E-Mail (lindenfels@gmx.net)

Bis dahin viele Grüße,

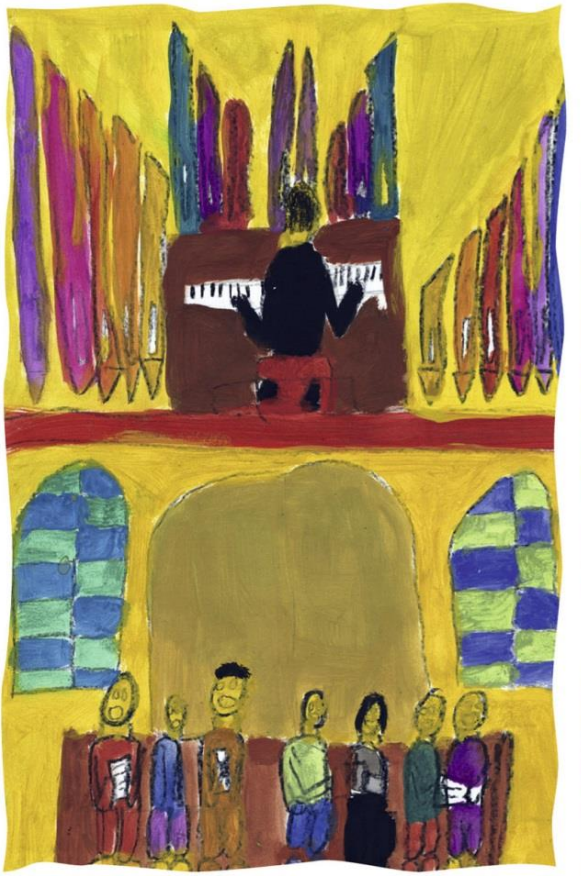
Jutta Lindenfels

Grafik: Müller

Evangelisch – was ist das? **MUSIK**

Musik spielt in der evangelischen Kirche eine große Rolle. In der Reformationszeit war das Singen wichtig. Luther hat dafür selbst Lieder gedichtet. Sie enthalten in aller Kürze das Wichtigste des evangelischen Glaubens. Martin Luther wusste: Die Menschen prägen sich durch das Singen die neue Lehre gut ein. Die Lieder waren auch für den Gottesdienst von Bedeutung. Durch das Singen war die Gemeinde besonders aktiv an ihm beteiligt. Im Laufe der Zeit entstand eine vielfältige Kirchenmusik. Komponisten machten die evangelische Kirchenmusik in der ganzen Welt berühmt. Hervorzuheben ist Johann Sebastian Bach. Er lebte 1685 bis 1750 und schrieb viele Lieder und Konzerte speziell für die Kirche. Aber auch geachtete Dichter schrieben bekannte Kirchenlieder. Meistens begleitet die Orgel das Singen der Gesangbuchlieder im Gottesdienst.

In vielen Gemeinden gibt es Posaunengruppen. Chöre haben in der evangelischen Kirche große Bedeutung. Oftmals werden neben alten Liedern und Chorälen auch moderne Lieder gesungen, zum Beispiel Gospels oder Gesänge der Gemeinschaft von Taizé.



» Durch das gemeinsame Singen und Musizieren wird der Gottesdienst zu einem Erlebnis.

Aus: „Evangelisch – was ist das?“, Christian Butt, ©2011 by Calwer Verlag Stuttgart, www.calwer.com

Wir sind für Sie da:

Gemeindebüro: Karolina Kracht ☎ 02443 / 2497
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1, 53894 Mechernich 🖷 02443 / 4038

Bürozeiten: di, mi, fr 09.00 -12.00 Uhr
do 15.00 -18.00 Uhr

E-Mail: **roggendorf@ekir.de**
Homepage: **ev-kirchengemeinde-roggendorf.de**

Mechernich

Pfarrerin Susanne **Müller** ☎ 02443 / 901867
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3 a, 53894 Mechernich E-Mail: susanne.mueller@ekir.de

Pfarrer Michael **Stöhr** ☎ 02443 / 317922
Fernblick 2, 53894 Mechernich E-Mail: michael.stoehr@ekir.de
und im Kreiskrankenhaus Mechernich ☎ 02443 / 171155

Wolfgang **Vanhöfen** ☎ 02484 / 1447
Ev. Sozialer Dienst

Jugendleiter Martin **Grevenstein** ☎ 02443 / 901872;
priv.: 02443 / 2859
E-Mail: martin.grevenstein@t-online.de

Katleen **De Backer** ☎ 02443 / 901871
Eltern-Kind-Gruppen

Küster Hartmut **Trzaska** ☎ 01525 / 1437194

Blankenheim

Pfarrer Christoph **Cäsar** ☎ 02449 / 1677
Lühbergstr. 10, 53945 Blankenheim 🖷 02449 / 919640
Bürozeiten: di 15.30-17.00 Uhr; E-Mail: christoph.caesar@ekir.de
do 10.00-12.00 Uhr & nach Vereinb.

Gemeindebüro Blankenheim ☎ 02449 / 919639
Karolina Kracht 🖷 02449 / 919640
Bürozeit: donnerstags 9.30 Uhr - 12.00 Uhr E-Mail: christoph.caesar@ekir.de

Gemeindehaus Blankenheim ☎ 02449 / 919120
Lühbergstr. 12, 53945 Blankenheim

Jugendleiterin Jutta **Lindenfels** ☎ 01573 / 6801678
Bürozeit: nachmittags E-Mail: lindenfels@gmx.net

Telefonseelsorge Aachen / Eifel ☎ 0800 / 111 0 222 (kostenfrei)
Diakonisches Werk, Kall ☎ 02441 / 77 19 40

Ev. Kirchengemeinde Roggendorf
KSK Euskirchen BLZ 382 501 10 SWIFT-BIC: WELADED1EUS
Kontonummer 3 303 138 IBAN DE28 3825 0110 0003 3031 38